



Kinder- und Jugendhaus Stapf

Kinder- und Jugendhaus Stapf

Eingliederungs-/ Behindertenhilfe



Wissenswertes

Bei manchen Kindern ist die Entwicklung verzögert oder sie sind körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt. Diese Kinder brauchen je nach Beeinträchtigung eine gezielte individuelle Förderung in einer spezialisierten oder integrativen Einrichtung.

Das Stapf weiß sich dem Ziel der Inklusion, dem gemeinsamen Aufwachsen aller Kinder, verpflichtet. Darin wird die Verschiedenartigkeit von Menschen als Normalität gesehen und gefordert, dass alle Menschen das gleiche Recht auf individuelle Entwicklung und soziale Teilhabe, ungeachtet ihrer persönlichen Einschränkungen, haben.

Das Kinder- und Jugendhaus Stapf bietet Förderplätze nach den Bestimmungen des SGB IX und XII und der § 39 BSHG und § 35a KJHG SGB VIII an:

- Integrativer Montessori-Kindergarten
- Integrative Kindertagesstätte
- Heilpädagogisch-therapeutische Tagesstätte für mehrfach behinderte Kinder



Integrativer Montessori-Kindergarten

Im Integrativen Montessori-Kindergarten erleben 10 behinderte und 20 nichtbehinderte Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt gemeinsam den Kindergarten-Alltag und seine besonderen Feste, Feiern und Höhepunkte des Jahreskreises.

Die erzieherische Grundlage für die Arbeit bildet die Montessori-Pädagogik, deren Grundgedanke aus der Sicht der Kinder lautet: „Hilf mir, es selbst zu tun!“

Das Kind steht mit seinen individuellen Fähigkeiten, Interessen und Bedürfnissen im Mittelpunkt. Ihm wird Raum und Möglichkeit gegeben, seine Persönlichkeit zu entfalten und sich zu einem in sich ruhenden, selbständigen und kritikfähigen Menschen entwickeln zu können.

Durch den integrativen Ansatz des Montessori-Kindergartens wird bei den Kindern und den Eltern der Umgang mit der Vielfalt und Andersartigkeit von Menschen gefördert. In vielen Situationen lernen behinderte und nichtbehinderte Kinder und deren Eltern voneinander. So wird ein Stück Integration behinderter Kinder und ihrer Familien in unsere Gesellschaft verwirklicht.

Integrative Kindertagesstätte

In der Integrativen Kindertagesstätte werden in zwei Gruppen jeweils 15 Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung betreut. Davon sind je Gruppe bis zu fünf entwicklungsverzögerte und verhaltensauffällige Kinder für die integrativen Förderplätze vorgesehen.

Durch die, im Vergleich zum Regelkindergarten, geringere Zahl der Kinder pro Gruppe wird das Lernen erleichtert und eine intensivere Förderung der Kinder möglich. Unterstützt wird der Prozess durch heilpädagogische Förderangebote.

Zielsetzung ist es, durch soziales Lernen im sicheren und stabilen Rahmen der kleinen Gruppe und einer intensiven Zusammenarbeit mit den Familien, die Kinder individuell zu begleiten und eine positive Entwicklung zu fördern.

Ein konzeptioneller Schwerpunkt in der Kindertagesstätte ist die Projektarbeit, durch die das ganzheitliche Lernen der Kinder gefördert wird. Dabei werden verschiedene Ansätze und Methoden verwendet und die Kinder können in verschiedenen Bildungsbereichen, wie Sprache, Naturwissenschaften, Umwelt und Soziales Erfahrungen sammeln.





Heilpädagogisch-therapeutische Tagesstätte für mehrfachbehinderte Kinder

In der Tagesstätte für mehrfachbehinderte Kinder werden in drei Gruppen mit jeweils 6 bis 7 Kindern insgesamt bis zu 20 Kinder betreut und gefördert. Die Tagesstätte versteht sich als familienunterstützend und -entlastend. Ein Fahrdienst bringt und holt die Kinder oder die Kinder werden von den Eltern selbst in die Einrichtung gebracht.



Aufgenommen werden Kinder ab einem Alter von 12 Monaten, die mehrfach beeinträchtigt sind in den Bereichen körperlicher, geistiger, seelischer und Sinnesentwicklung. Sie können bis zur Einschulung in der Einrichtung bleiben.

Die Kinder werden umfassend beobachtet und nach den darauf aufbauenden Entwicklungs- und Förderplänen individuell und ganzheitlich gefördert.

Dabei werden entsprechend der Entwicklung der Kinder auch die notwendigen Weichen für die Zukunft gestellt, z. B. welche Schule für das Kind die richtige ist.

Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der beiden integrativen Kindertageseinrichtungen richten sich nach dem Bedarf der Eltern. Der Bedarf wird in einer jährlichen Befragung ermittelt. Die Heilpädagogisch-therapeutische Tagesstätte ist von 8.00 bis 14.30 Uhr geöffnet.

Finanzierung

In den Kindertageseinrichtungen werden Elternbeiträge erhoben, die abhängig sind von den Buchungszeiten. Bei geringem Einkommen der Eltern übernimmt auf Antrag die wirtschaftliche Jugendhilfe des Jugendamtes die Kosten für den Kindergartenbesuch ganz oder teilweise.

Die Betreuung und Förderung behinderter Kinder ist im SGB IX und XII geregelt und, nach Genehmigung durch den örtlichen Sozialhilfeträger, kostenfrei.

Wir beraten Sie gerne bei nötigen Antragstellungen, auch bei den Förderplätzen.

Qualitätsmanagement

Ein einrichtungsspezifisches Qualitätsmanagement dient der Sicherung und Weiterentwicklung unserer Arbeit.

Das Kinder- und Jugendhaus Stapf ist durch proCumCert zertifiziert nach dem Qualitätsmanagementsystem DiCVQuM.



Spendenkonto

Sparkasse Nürnberg | Konto 121 42 66 | BLZ 760 501 01

Lage

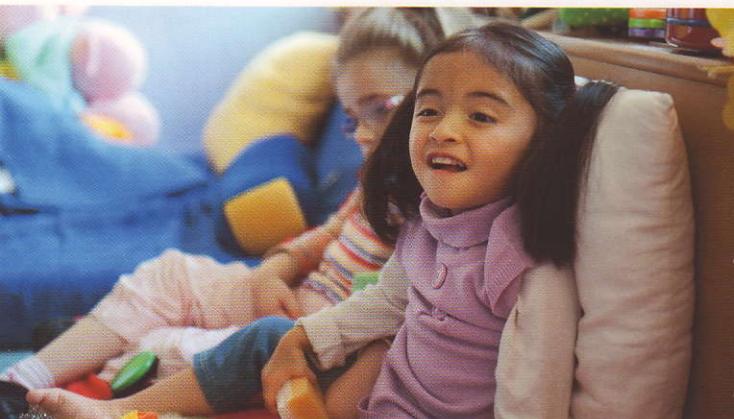
Das Kinder- und Jugendhaus Stapf liegt zentral im Nürnberger Stadtteil St. Leonhard und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (U-Bahn Linie 2, Haltestelle St. Leonhard) zu erreichen.

Gebäude und Ausstattung

Die Einrichtung mit ihren unterschiedlichen Gruppen-, Funktions- und Therapieräumen ist kinder- und bedarfsgerecht ausgestattet.

Allen Kindern und Jugendlichen stehen ein großes Außengelände mit Sportplatz und Spielbereich sowie eine Mehrzweck-Sporthalle mit entsprechenden Spiel- und Sportgeräten zur Verfügung.

Die hauseigene Küche im Stapf sorgt für eine abwechslungsreiche und kindgerechte Verpflegung.



Kontakt und Informationen

Caritas-Kinder- und Jugendhaus Stapf
 Leopoldstraße 34 | 90439 Nürnberg
 Telefon 0911/65741-0 | Telefax 0911/65741-109
 kinder-jugendhaus-stapf@caritas-nuernberg.de
 www.kjh-stapf.de



Fotos: S. Minx - Caritasverband Nürnberg e.V. 11 | 2011

Träger

Caritasverband Nürnberg e.V.
 Obstmarkt 28 | 90403 Nürnberg
 www.caritas-nuernberg.de

Haben Sie noch Fragen?

Gerne geben wir Ihnen nähere Informationen. Bei einem persönlichen Gespräch vor Ort oder bei einer Hausführung stellen wir Ihnen unsere Angebote vor.

Leitung

Franz Ochs
 Diplom-Pädagoge (Univ.)